

# BIBLIOTHEK

## Parasiten

SCHNELLER, Paul & Nikola PANTCHEV (2008): Parasitologie bei Schlangen, Echsen und Schildkröten – Ein Handbuch für die Reptilienhaltung. – Edition Chimaira, Frankfurt/M., 205 S. Hardcover, 230 Farbfotos; ISBN 978-3-89973-472-0; 39,80 €.



Um es gleich vorwegzunehmen: Dieses Buch sollte jeder lesen, der Reptilien pflegt. Es schließt eine Lücke in der bislang für Terrarianer publizierten Herpeto-Literatur. Das neben der deutschen Ausgabe zusätzlich in englischer Sprache erschienene Werk informiert in einem rund 30 Seiten starken allgemeinen Kapitel über Prinzipien parasitärer Erkrankungen, deren Nachweise und Therapiemöglichkeiten. Es bleibt dabei aber stets dicht an dem Spezialgebiet „Reptilien“ und beinhaltet z. B. auch Angaben zur fachgerechten Desinfektion von Terrarien oder – was sehr gut gelungen ist – einer generellen Gesundheitserkennung bei Kriechtieren. Der daran anschließende, rund 140 Seiten umfassende spezielle parasitologische Teil, der die einzelnen Parasitengruppen der unterschiedlichen Reptilienordnungen abhan-

delt, geht jeweils auf die Parasiten selbst, deren Weg der Schädigung (sprich die Symptome am Tier) und spezifische Behandlungsmöglichkeiten ein. Hier sei besonders erwähnt, dass das Buch den derzeitigen Wissensstand widerspiegelt und so die in der Literatur an unterschiedlicher Stelle beschriebenen Besonderheiten und Kontraindikationen der einzelnen Stoffklassen der Antiparasitika eindrucksvoll bündelt. Jedes Kapitel wird von einer kurzen, didaktisch gut durchdachten Zusammenfassung mit den relevanten Informationen beendet. Abgeschlossen wird der fachliche Teil durch ein Kapitel über Zoonosen durch Reptilien bzw. ihre Parasiten; so nennt man Erkrankungen, die zwischen Menschen und Tieren übertragen werden können. Ein kurzes Glossar sowie ein Literatur- und Stichwortverzeichnis beschließen das Werk. Insgesamt gefallen Layout, Lektorat und Verarbeitung – mit über 200 Abbildungen von meist sehr guter Qualität ist dem Verlag ebenfalls zu diesem Werk zu gratulieren.

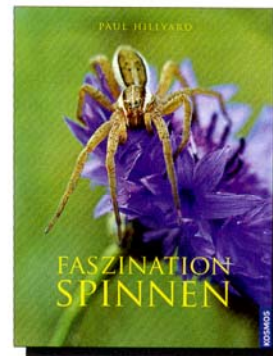
Die beiden Autoren sind neben ihrer tierärztlichen Sachkompetenz selbst Reptilienfreaks und Terrarianer. Während Dr. Paul Schneller durch seine auf Exoten ausgerichtete Tierarztpraxis in der Schweiz mehr die Seiten des Diagnostikers und behandelnden Tierarztes abdeckt, besticht der als spezialisierter Veterinärparasitologe bei einem der größten Privatlabors arbeitende Dr. Nikola Pantchev durch einen immensen Erfahrungsschatz selbst mit den bei Reptilien so wichtigen – aus den Futtertieren stammenden und oft fälschlich behandelten – Pseudoparasiten. Gerade diese Mixtur hat erheblich dazu beigetragen, dass ein „auf die

Praxis ausgerichtetes Werk“ entstanden ist, das „in verständlicher Form über Parasiten und ihre Behandlung berichtet“ – so wie die Autoren anfangs ihren Anspruch proklamieren. Sollte man jetzt noch Haare in der Suppe benennen sollen, so wünsche ich mir für die dritte Auflage (die zweite ist bereits in Druck!) eine fachliche Ausweitung des Buches auf die Parasiten von Krokodilen und eine Erweiterung des manchmal etwas zu kurz geratenen Glossars. Dass die Autoren auch irgendwann das komplexe Thema der Amphibienparasiten aufgreifen, bleibt angesichts der reichlich eingestreuten Bildbeispiele ebenfalls zu hoffen.

*Tierarzt Tobias Eisenberg*

## Spinnen

HILLYARD, P. (2008): Faszination Spinnen. – Kosmos, Stuttgart, 160 Seiten, Hardcover, 135 Farbfotos, ISBN 978-3-440-11332-5, 29,90 €.



Der promovierte Biologe Paul HILLYARD ist Spinnenkundler und arbeitet am Museum für Naturkunde in London. In diesem Buch versucht er, seine Begeisterung für die haarigen Achtbeiner einem breiten Publikum weiterzugeben. Angesichts des ge-